

Wasser-Fälle

Ihre Szene-Nachrichten

Internationale Gemeinschaft für Barben, Salmier, Schmerlen und Welse gegründet

Am 8. November 2008 wurde im Ortsteil Hämelerwald (bekannt als Autobahnabfahrt der A2) der Stadt Lehrte, wenige Kilometer östlich der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover, die Internationale Gemeinschaft für Barben, Salmier, Schmerlen, Welse (International Society for the study of Barbs, Tetras, Loaches, and Catfishes) gegründet. Im Laufe des Tages waren dazu fast hundert Aquarianer, Amateurbiologen und Wissenschaftler zusammengekommen. Und das, obwohl die Einladung ausschließlich der Gründung eines Vereines diente: Von Vereinsmüdigkeit war nichts zu spüren. Natürlich wurden bei dieser Gelegenheit auch Informationen und Fische getauscht.

Die schlanke Satzung beschränkt sich auf das organisatorisch und vereinsrechtlich Notwendige. Alle Mitglieder arbeiten vollständig ehrenamtlich. Wichtig ist der aquaristische und biologische Inhalt: Die Internationale Gemeinschaft Barben Salmier Schmerlen Welse ist ein unabhängiger Idealverein. Die IG BSSW ist selbstlos tätig und verfolgt gemeinnützige Zwecke. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, das Wissen um die Fischgruppen Barben, Salmier, Schmerlen und Welse durch nationale und internationale Kontakte zu Aquarianern und Wissenschaftlern zu vermehren und durch ihre Publikationen in gedruckter und elektronischer Form zu verbreiten. Die IG BSSW fördert durch Nachzucht und Austausch die Verbreitung der betreuten Fischgruppen in Aquaristik und Wissenschaft. Die Internationale Gemeinschaft BSSW respektiert den Tierschutz und lehnt es ab, gentechnisch veränderte oder Anzeichen von Qualzuchten zeigende Fischarten in Aquarien zu halten.

Gemeinsame zoologische Eigenschaften rechtfertigen aus fischkundlicher Sicht den aquaristischen Zusammenschluss der vier Fischgruppen Barben Salmier Schmerlen und Welse in einer Organisation, die sich der Integration aquaristisch-hobbyistischer und fischkundlich-wissenschaftlicher Sichtweisen gewidmet hat, und das auf internationaler Ebene. Aquaristik ist ein



praktischer Teil der Ichthyologie. Es ist sicherlich auch ein Grund in der Praktikabilität zu suchen, verschiedene Fische in einem Arbeitskreis zu bearbeiten.

Als Vorsitzender des Vereins wurde Hans-Jürgen GÜNTHER aus Berlin gewählt. Geschäftsführer ist Uwe WOLF aus Zella-Mehlis. Die Finanzen verwaltet Betriebswirtin und Buchhalterin Annegret OTT aus Flensburg. Die Redaktion des vierteljährlichen Periodikums „BS-SW-Report“ betreuen Dr. Martin GRIMM aus Leipzig und Dr. Stefan K. HETZ aus Berlin. Das Internet-Team leitet Marcus SCHNAU aus Dörverden in Niedersachsen. Die Fischgruppen Barben, Salmmler, Schmerlen und Welse werden fachlich betreut in der genannten Reihenfolge von Stephan PAHL aus Neuenhagen bei Berlin, Christian WESTHÄUSER aus Untersiemau in Nord-Bayern, Hans BEIDERBECK aus München und Erik SCHILLER aus Neumarkt in der Oberpfalz.

Das neue Logo stellt eine stilisierte Fischlarve in einem Ei dar. Es löst das alte Logo mit vier stilisierten Fischen einer Vorgängerorganisation ab, die von 1998 bis 2008 aktiv war. Die bald schlüpfende Fischlarve repräsentiert alle vier Fischgruppen und symbolisiert den Neuanfang in einer anderen Organisationsform. Zugleich ist sie Symbol für zukunftsweisende Tierpflege in der Obhut des Menschen, Fortpflanzung und Evolution. Im Jahr 2009 blicken Biologen auf 150 Jahre wissenschaftliche Evolutionstheorie und der 200. Geburtstag von Charles DARWIN kann gefeiert werden. Das Logo mit dem Schriftzug IG BSSW darunter demonstriert, dass sich die Gemeinschaft auf diese Ideen stützt; das Logo mit dem umlaufenden Schriftzug symbolisiert die Gemeinschaft und den Zusammenhalt der Mitglieder.

Die Jahresfachtagung 2009 wird im Hotel Fricke in Hämelerwald vom 4. bis 6. September 2009 stattfinden; im Jahr 2010 wird sie im Mannheimer Raum und 2011 vielleicht in Berlin stattfinden. Weitere Informationen über Mitgliedschaft, Termine und Aquaristik im Internet unter www.IG-BSSW.org.

Gerhard Ott



Barbus hexazona



Hyphessobrycon pyrrhonotus



Hypancistrus inspector